



JAHRESBERICHT 2025

Ehrenpräsident Beat Clerc hat das Wort

Seit nunmehr 15 Jahren besteht die ADEC
Zeit für eine kleine Feier - Gelegenheit auf Vergangenes zu schauen und den Blick
auf die Zukunft zu richten.

Eine kleine Fussballschule mit 16 Kindern und einem Trainer startete im Januar 2010. Von vielen anfangs belächelt – na ja, wieder eine Organisation mehr, die bald wieder von der Bildfläche verschwindet – wurden sie eines Besseren belehrt. Die Schule wuchs von Jahr zu Jahr und stellte neben dem Junioren- auch ein Aktiv-, und ein Frauenteam. Dieses war und ist wegweisend für den Frauenfussball auf den Kapverden. Die Herrenequipe schaffte gar den Aufstieg in die 1. Division. Mit 180 Mitgliedern stellte der Verein ein rekordverdächtiges Resultat auf.

Doch dann kamen die Jahre mit den grossen Auszügen aus Cabo Verde. Portugal, Frankreich und die USA waren die Renner für eine vermeintlich bessere Zukunft. Diese Entwicklung ging nicht spurlos an der ADEC vorbei. Plötzlich kein Frauen Team mehr, kein Herren Team und auch keine gesicherte U-17. Was nun? Nach eingehenden Besprechungen innerhalb der Verantwortlichen wurde schweren Herzens entschieden, sich auf den Juniorenfussball U-07 bis hin zu U-15 zu konzentrieren. Das sind die Jahrgänge mit den wenigsten Auswanderungswünschen. Auch einige Trainer*innen verliessen die ADEC in Richtung Europa. Ersatz konnte gefunden-, der Normalbetrieb wieder gesichert werden. Glücklicherweise blieben die Lehrpersonen; Aufgabenhilfe und Stützunterricht liefen reibungslos weiter. Ab und zu hört man von Spielern und Spielerinnen, die in namhaften Clubs, wie Santa Clara Portugal, Erfolge feiern. Schön zu wissen, dass sie ihre Ausbildung in der ADEC und ihren Trainern hatten.

Beat Clerc ist mit seiner Familie vor
einem Jahr in die Schweiz gezogen.



Relatório de Atividades Desportivas e Educativas - ADEC

Periodo Setembro a Dezembro de 2025 (Deutsch mit KI)

Einleitung

Bilanz für die genannte Periode.

Durch ein strenges Management und strategische Partnerschaften haben wir uns dafür eingesetzt, das Renommee der ADEC zu verstärken. Stets behielten wir das soziale Wohl und die Disziplin der Jugendlichen im Auge.

Im September begrüßten wir die Aufnahme neuer Kinder, was unsere Basis stärkte. Um die Werte unserer Akademie zu wahren, haben wir Athleten ausgeschlossen, die sich nicht an die vorgegebenen Verhaltensregeln hielten. In dieser Zeit haben wir auch unsere technischen Strukturen verstärkt. Im Oktober nahmen wir als neuen Trainer Evandro und im Dezember Cleiton ins Team auf. Wir wechselten die Ausrüstung komplett aus, um sicherzustellen, dass unsere Spieler die besten Bedingungen für Training und Wettkämpfe haben.

Leistung bei Wettbewerben und Talentprognose

Die Qualität der Arbeit, die wir in der Gruppe leisten, spiegelt sich in Ergebnissen wider, auf die wir stolz sind. Durch die Zusammenarbeit mit dem Jugendclub haben wir die regionale Meisterschaft gewonnen und wurden Meister der Nordregion der U-17. Wir verloren in der Meisterschaft nur gegen den kapverdischen Meister. Um unser technisches Update aufrechtzuerhalten, haben wir an Seminaren teilgenommen, die vom IDJ und dem kapverdischen Fussballverband organisiert wurden. Ferner absolvierten wir Kurse der Liga Caça Talentos, um die Jüngsten zu motivieren. Wir haben Mädchen aktiv zum Eintritt in unser Training ermutigt, um die Inklusion zu fördern.

Pädagogische Säule und Soziale Unterstützung

Wir sind überzeugt, dass die Ausbildung über das Fussballerische hinausgeht. Deshalb garantierten wir eine ständige pädagogische Begleitung. Wir führten morgens und nachmittags Erklärungen durch, um die Unterrichtsaktivitäten unserer Jugendlichen zu unterstützen. Um diese Bemühungen zu unterstützen, bieten wir täglich Mittagessen und Snacks an, um sicherzustellen, dass die Ernährung kein Hindernis für die Entwicklung junger Menschen darstellt. Die schulischen Ergebnisse für 100% unserer Kinder sind positiv, das heisst, sie sind überdurchschnittlich.

Im Bereich der Geselligkeit organisierten wir Filmvorführungen, Brettspiel-Nachmittage und Freiluftspiele. Bei Wettbewerben wurden Preise abgegeben. Diese Aktivitäten waren entscheidend für die Stärkung des Teamgeistes und die Schaffung eines gesunden Umfeldes ausserhalb der vier Linien. Ausserdem gab es Reinigungsaktivitäten und Debatten mit lehrreichem Charakter. Wir sind der Überzeugung, dass wir mehr tun können und werden es auch in Zukunft tun.

Fazit

Der beschriebene Zeitraum war äusserst fruchtbar und zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Der Erfolg in der U-17 und die internationalen Erfolge unserer Talente beweisen die Qualität unserer Methodik. Indem wir für Bildung und Ernährung sorgen, haben wir unsere Rolle als begleitende Erzieher wahrgenommen. Wir lieben die ADEC und die Arbeit mit den Kindern von Kap Verde insbesondere in Calheta S. Miguel.

Austelino Furtado, Leiter ADEC, Calheta do São Miguel (Cabo Verde)

Aktivitäten des Vorstandes Schweiz

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Es war geprägt von Mutationen sowohl auf Cabo Verde als auch im Schweizer Vorstand. Dieser hat seine operative Stärke in anspruchsvoller Zeit unter Beweis gestellt.

Zwar stellte die Rückkehr des Präsidenten Beat Clerc mit seiner Familie in die Schweiz ein geschäftliches Risiko für die ADEC in Calheta dar, doch sein Nachfolger füllt die entstandene Lücke vollkommen zur besten Zufriedenheit aus. Regelmässige Posts in den Sozialen Medien bestätigen und rechtfertigen die Kompetenz des «Präsidenten» Austelino Furtado auf Cabo Verde.

Im Herbst 2025 fand in Baden die Generalversammlung statt. Der leider aus dem Vorstand, mit Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft, zurückgetretene Thomi Bräm, reservierte wieder das 2woi. Er bleibt dem Verein als Sponsor treu und organisiert den Mitglieder-Briefversand. Käthi Häfliger und Heinz Ackle sorgten für Speis und Trank. Markus Rudolf tritt als Kassier zurück – er hinterlässt, in Zusammenarbeit mit Revisor Christian Burger, eine perfekte Rechnung mit Schwarzen Zahlen. Zu seiner Nachfolge hat eine Personalie zugesagt. Sie wird liebenswürdigerweise durch Markus in die Materie eingeführt werden.

Dank grosszügiger Spenden durch die Stiftung Cabo Verde, Wyler Andersson, Christian Burger, Käthi Häfliger und Heinz Ackle wurde die Bilanz nicht nur aufgebessert, sondern als Garantie für die Finanzierung der ADEC für das Jahr 2026 gesichert.

Spendenaufrufe (Hedi und Freunde der ADEC) waren mit 3000.– sehr erfolgreich. Dies alles wäre ohne unsere Mitglieder, Sponsoren, Gönnern und der Sache Dienenden nicht möglich. Ihr Vertrauen und ihre Treue zu unserem Verein ermöglichen es, eine florierende ADEC anzubieten und gleichzeitig einen Beitrag zu einer besseren Welt zu leisten. Ganz herzlichen Dank dafür.

Danken möchten wir auch dem Hüter unseres Materiallager-Containers in Herznach, Marcel Ackle. Zusammen mit Käthi und Heinz werden Materialspenden, (FC Baden, Murielle Clerc, Daniel Hedinger, mit Pestalozzi und andere)

entgegengenommen und mit Marcells eigenem Hubstapler im Container versorgt. Der Container ist stand heute quasi voll. Der Vorstand wird sich zeitnah um die Finanzierung der Überführung des gesammelten Materials nach Cabo Verde Gedanken machen müssen.

bdsportactive.ch hat eine neue Website. Jenny Etle vom Team Limmattal hat die Seite ehrenamtlich, von Grund auf neugestaltet. Wir sagen herzlich Danke.

15 JAHRE ADEC - DANKE - DANKE - DANKE

Mai 2026

Daniel Hedinger, Präsident bd sport active

